



KERN & Sohn GmbH

Ziegelei 1

D-72336 Balingen

E-Mail: info@kern-sohn.com

Tel: +49-[0]7433- 9933-0

Fax: +49-[0]7433-9933-149

Internet: www.kern-sohn.com

Betriebsanleitung Thermodrucker

KERN YKB-01N

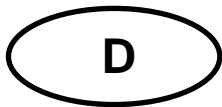
Typ TYKB-01-A

Version 1.0

2023-10

D

TYKB-01-A-d-2310



KERN YKB-01N

Version 1.0 2023-10

Betriebsanleitung Thermodrucker

Inhalt

1	Technische Daten.....	3
2	Konformitätserklärung.....	4
3	Auspacken	4
4	Aufstellung und Inbetriebnahme	4
5	Benennung der Druckereinzelteile	5
6	Vorbereitung des Druckers für die Arbeit	5
7	Bedienelemente.....	6
8	Einschalten	6
9	Ausschalten	6
10	Konfigurationsparameter	7
11	Datum und Uhrzeit einstellen.....	7
12	GLP-Protokoll.....	9
13	Voraussetzung für Lagerung und Verwendung von Thermopapier	10
14	Druckerkabel	10
15	Reinigen.....	10
16	Kleine Pannenhilfe.....	11

1 Technische Daten

Der Drucker YKB-01N ist ein Standard-Thermodrucker

Druck	Thermisch, zeilenartiger Kopf
Zeilenhöhe	24 Punkte
Format	10, 20, 40, 2 x 20 Spalten
Zeichenaufflistung	IBM (noch mehr mit Flash)
Flashspeicher	Zeichenaufflistung (Arabisch, Russisch, Chinesisch, Polnisch, usw.)
Bootloader	Aktualisierung Software
Matrix	10*24
Arbeitsspeicher	8 ko
Schnittstelle	RS232
Thermopapier	in einer Rolle, Breite 57 mm, Länge 20m
max. Aufrolldurchmesser	40 mm
Stromversorgung	9 V DC
externes Netzgerät	9 V DC; 3 A
Arbeitsdauer	5000 Stunden
Betriebstemperatur	0°C – 50°C
Luftfeuchtigkeit	20 % - 70% (nicht kondensierend)
Abmessungen	110 x 125 x 70 mm
Gewicht	600 g (ohne Papierrolle)

2 Konformitätserklärung

Die aktuelle EG/EU-Konformitätserklärung finden Sie online unter:

www.kern-sohn.com/ce

3 Auspacken

Lieferumfang:

- Drucker
- Netzgerät
- Adapterkabel
- Betriebsanleitung

Sollte einer der oben aufgeführten Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte sofort an Ihren Händler.

4 Aufstellung und Inbetriebnahme

Arbeiten Sie mit dem Drucker nur an Arbeitsplätzen mit folgenden Umgebungsbedingungen:

- Temperatur: 0°C – 50°C
- Feuchtigkeit: 20 – 70 % (ohne Kondensation)

Beachten Sie am Aufstellort folgendes:

- Staub- und feuchtigkeitsfrei
- Platzierung des Druckers neben starken Wärmequellen vermeiden
- Platzierung des Geräts in der Reichweite von starken elektrischen, magnetischen, elektromagnetischen und Impulsfeldern und Flächen, die elektrostatische Ladungen ansammeln vermeiden
- direktes Einwirken von Sonnenlicht, Stößen oder Erschütterungen vermeiden.

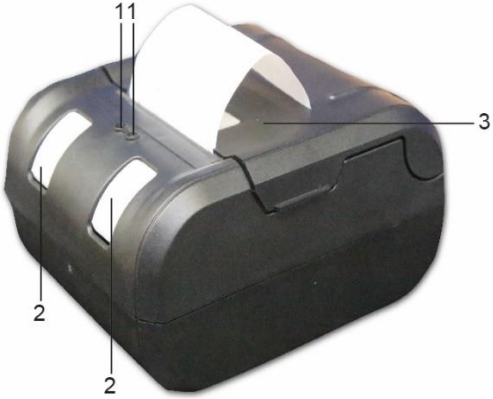

Die Stromversorgung erfolgt über das externe Netzgerät.

Der aufgedruckte Spannungswert muss mit der örtlichen Spannung übereinstimmen.

Verwenden Sie nur KERN-Originalnetzgeräte.


Die Verwendung anderer Fabrikate bedarf der Zustimmung von KERN.

5 Benennung der Druckereinzelteile

	
<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrolllampen 2. Drucktasten 3. Abdeckung des Papierfaches 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Anschluß Drucker-Waage 2. Ethernet-Anschluß 3. Netzanschluß 4. EIN-/AUS-Schalter

6 Vorbereitung des Druckers für die Arbeit

- Abnahme der Abdeckung des Papierfaches
- Anschluss Netzgerät
- Anschluss Druckerkabel

	<p>Verwenden Sie mit Ihrem Drucker ausschließlich Zubehör und Waagen von KERN. Beim Anschluss der Kabel an den Drucker muss dieser von der Netzspannung getrennt werden.</p>
---	--

Vorbereiten des Papiers:


- Ein Ende des Papiers umklappen, bevor es in den Drucker eingelegt wird

Einlegen des Papiers

- Das umgeklappte Ende des Papiers in den Mechanismus einlegen
- Linke Drucktaste lange gedrückt halten, bis das Papier aus dem Ausgangsschlitz des Mechanismus hervortritt

Abreißen des Papiers

- Den Ausdruck quer zur Ausdrucksrichtung ziehen, sodaß er an der am Druckergehäuse befindlichen Schneidleiste anliegt

	<p>Ausdruck nicht nach oben ziehen.</p>
---	---

7 Bedienelemente

Nach dem Anschließen des Netzgeräts an den Drucker und ans Netz, sowie nachdem der EIN/AUS-Schalter des Druckers in die "EIN"-Position umgeschaltet worden ist, leuchten die Kontrolllampen folgendermaßen:

Kontrolllampen:

- Leuchtet **Rot**:
 - Beim Start: In dieser Zeit ist es möglich, die Software zu aktualisieren
 - In Funktion: Abdeckung des Papierfachs geöffnet oder Papier leer
- Leuchtet **Grün**:
 - Drucker betriebsbereit

Drucktasten:

Die an der Vorderseite befindlichen Drucktasten haben drei Funktionen:

1. **Papiervorschub:**
Langer Tastendruck auf die linke Drucktaste
2. **Konfiguration der Druckerparameter:**
 - a. Drucker ausschalten
 - b. Rechte Taste drücken und gedrückt halten, währenddessen Drucker einschalten
 - c. Rechte Taste loslassen
 - d. Ausdruck erfolgt mit aktuellen Einstellungen
 - e. Mit der linken Drucktaste Parameter ändern, mit der Rechten entweder geänderten Parameter bestätigen oder Konfigurationsmodus verlassen.
3. **GLP-Modus:**
 - a. GLP-Modus aufrufen, durch Drücken der linken Taste während des Einschaltens des Druckers
 - b. Verlassen des GLP-Modus durch kurzen Tastendruck auf die rechte Taste

8 Einschalten

- EIN/AUS-Schalter des Druckers in die "EIN"-Position bringen
- Der Drucker führt mehrere interne Tests durch, gefolgt vom Papiervorschub
- Die grüne Lampe leuchtet und die rote erlischt. Der Drucker ist nun betriebsbereit.

9 Ausschalten

- EIN/AUS-Schalter des Druckers in die "AUS"-Position bringen
oder
- Drucker von der Stromversorgung trennen

10 Konfigurationsparameter

Der Drucker verfügt über ein Konfigurationsmenü. Der Status der Parameter und die Liste ihrer Funktionen können ausgedruckt werden.

- Kommunikationsparameter (Geschwindigkeit, Parität, etc.)
- CR oder CR+LF
- Zeichengröße
- Zeicheneinstellungen (Character Set)
- Kontrast

11 Datum und Uhrzeit einstellen

Drucker einschalten.

Wenn der Drucker bereit ist, kurz auf die rechte Drucktaste drücken und danach lang auf die linke Drucktaste. Sobald der Druck beginnt, Taste los lassen.

Es wird der Hinweis „Press right to change date or left to valid“ gedruckt. Dies bedeutet, dass mit der rechten Drucktaste die Einstellung geändert wird und mit der Linken die vorgenommene Einstellung bestätigt wird.

Um Datum und Uhrzeit zu ändern somit die rechte Drucktaste drücken.

Es wird der Hinweis “Press right to change Year or left to valid” gedruckt.

Zunächst wird das **Datum**, und hier von zuerst das **Jahr** eingestellt:

Das zuletzt eingestellte Jahr wird angezeigt:

36 2036
(Beispiel)

Rechte Drucktaste drücken. Es erscheint der Hinweis „Press right to change decade and left to valid“

Rechte Drucktaste so oft drücken, bis die gewünschte Dekade ausgedruckt wird. Diese Einstellung mit der linken Drucktaste bestätigen: Es erscheint der Hinweis „Press right to change unit and left to valid“.

46
(Beispiel)

Hier wird das Jahr eingestellt. Rechte Drucktaste so oft drücken, bis das aktuelle Jahr ausgedruckt wird und dies mit der linken Taste bestätigen.

47
(Beispiel)

Es erscheint der Hinweis „Press right to change Month or left to valid“.
Es wird nun der **Monat** eingestellt.

Rechte Taste so oft drücken bis er aktuelle Monat ausgedruckt wird und dann mit links bestätigen.

11
(Beispiel)

Es erscheint der Hinweis:
„Press right to change Day or left to valid”.
Es wird nun der **Tag** eingestellt.

Rechte Taste so oft drücken bis er aktuelle Monat ausgedruckt wird und dann mit links bestätigen.

22
(Beispiel)

Es erscheint der Hinweis
„Press right to change time or left to valid”.
Es wird nun die **Uhrzeit** eingestellt:

Hierzu rechte Taste drücken. Es erscheint
„Press right to change Hour or left to valid”:

Die **Stunde** wird nun eingestellt. Hierzu die rechte Taste so oft drücken, bis die aktuelle Stunde erscheint und dann mit links bestätigen.

01
(Beispiel)

Es erscheint
„Press right to change Minute or left to valid”.
Nun werden die **Minuten** eingestellt. Mit der rechten Taste aktuelle Minuten anwählen und mit links bestätigen.

04
(Beispiel)

Nun ist die Eingabe von Datum und Uhrzeit abgeschlossen. Es erscheint das eingegebene Datum und die entsprechende Uhrzeit.

22/11/2047
01:04:08
(Beispiel)



Der Ausdruck von Datum und Uhrzeit kann durch langen Tastendruck auf die rechte Taste ein- und ausgeschaltet werden.

12 GLP-Protokoll

- a. GLP-Modus aufrufen, durch Drücken der linken Taste während des Einschaltens des Druckers
- b. Verlassen des GLP-Modus durch kurzen Tastendruck auf die rechte Taste

Folgendes Protokoll wird erstellt und kann handschriftlich ergänzt werden:

Dokumentation der Justierung (GLP)

Datum:
Zeit:

Waage

Hersteller: _____

Modell: _____

Seriennr.: _____

ID: _____

Justiergewicht

extern

intern

Seriennr.: _____

Nennwert: _____

Klasse: _____

Justierung erfolgreich:

ja

nein

Prüfer: _____

Unterschrift: _____

13 Voraussetzung für Lagerung und Verwendung von Thermopapier

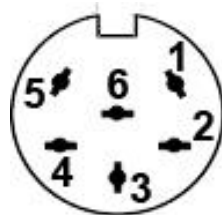
Eine langfristige Nutzbarkeit von Thermopapier wird durch die richtige Lagerung erreicht.

- i** Lagerung:
- Dunkle Lagerorte (kein direktes Sonnenlicht)
 - Max. relative Luftfeuchtigkeit 65%
 - Max. Temperatur 25°C

Bedrucktes Papier nur unter folgenden Bedingungen lagern:

- i**
- Keine direkte Sonnenbestrahlung oder intensives Raumlicht
 - Kein Kontakt mit Alkohol, Lösungsmitteln und ähnlichen Substanzen (z.B. Klebstoffe),
 - Keine Aufbewahrung in PVC-Hüllen
 - Lagerungstemperatur < 25°C.

14 Druckerlabel



1	RXD
2	DTR
3	GND
4	CTS
5	TXD
6	PWR

15 Reinigen

- Gummirolle und Druckkopf vorsichtig mit Isopropanol reinigen.
- Beim Reinigen darauf achten, dass der Druckkopf nicht bewegt wird.

16 Kleine Pannenhilfe

Symptom	Abhilfe
Die rechte Kontrolllampe, zur Anzeige der Stromversorgung leuchtet nicht.	Prüfen, ob das Netzgerät an den Drucker und ans Netz angeschlossen ist.
Papier tritt nicht hervor.	Prüfen, ob das Papier korrekt eingelegt worden ist, ob der Eingangsschlitz des Mechanismus frei ist.
Das Papier kommt unbedruckt aus dem Drucker.	Prüfen, ob das Papier mit seiner thermosensitiven Seite zum Druckkopf eingelegt worden ist.
Es wird nicht gedruckt, und Papier tritt nicht hervor.	Prüfen, ob das Anschlusskabel an beiden Seiten angeschlossen ist, ob der Drucker den Selbsttest druckt.
Der Ausdruck ist unklar.	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen, ob die Betriebstemperatur nicht über dem zugelassenen Wert liegt, ob das von dem Hersteller empfohlene Papier verwendet wird.• Kap. „Reinigen“ beachten

Falls der Fehler nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an Ihren Händler.